

<h1 style="margin: 0;">Vorlage</h1>	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich
Der Bürgermeister Fachbereich/Abt.: 4 Hoch- und Tiefbau, Stadt- und Ortsteilpflege	Vorlage-Nr.: <b style="font-size: 1.5em;">410/06 zur Vorberatung an: <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Hauptausschuss <input checked="" type="checkbox"/> Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss <input checked="" type="checkbox"/> Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschuss <input type="checkbox"/> Kultur-, Bildungs- und Sozialausschuss <input type="checkbox"/> Bühnenausschuss <input checked="" type="checkbox"/> Ortsbeiräte/Ortsbeirat: Heinersdorf
Datum: 18.07.06	zur Unterrichtung an: <input type="checkbox"/> Personalrat
	zum Beschluss an: <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Hauptausschuss <input checked="" type="checkbox"/> Stadtverordnetenversammlung
Betreff: Baubeschluss: Bau des Radweges an der Försterei Berkholz	
Beschlussentwurf:	
1. Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt die vorgelegten Entwurfsunterlagen für die Baumaßnahme. 2. Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt den Finanzierungsnachweis und beauftragt den Bürgermeister, die notwendigen Schritte zur finanziellen Absicherung der Baumaßnahme und der Folgekosten einzuleiten. 3. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Bürgermeister, die Baumaßnahme realisieren zu lassen, wenn die Fördermittel per Zuwendungsbescheid bewilligt worden sind.	
Finanzielle Auswirkungen:	
<input type="checkbox"/> keine <input type="checkbox"/> im Verwaltungshaushalt <input checked="" type="checkbox"/> im Vermögenshaushalt <input checked="" type="checkbox"/> Die Mittel <u>sind</u> im Haushaltsplan eingestellt. <input checked="" type="checkbox"/> Die Mittel <u>werden</u> im Haushaltsplan eingestellt.	
Einnahmen:	Ausgaben:
	3,5 TEUR
	90,0 TEUR
56,2 TEUR	
15,0 TEUR	
	02.8800.9500
	02.6300.9530
	02.6300.3615
	02.6300.3626
71,2 TEUR	93,5 TEUR
<input type="checkbox"/> Die Mittel stehen <u>nicht</u> zur Verfügung. <input checked="" type="checkbox"/> Die Mittel stehen <u>nur in folgender Höhe</u> zur Verfügung: In der HH-Stelle sind anteilig 75,0 T€ für die o.g. Maßnahme, inklusive 52,5 T€ Fördermittel eingestellt. 3,5 T€, die für die Planung aufzuwenden sind, können aus der HH-Stelle 02.8800.9500 abgesichert werden. Die restlichen 15,0 T€ können durch Einsatz zusätzlich bewilligter BSI-Mittel abgesichert werden.	
<input type="checkbox"/> <u>Mindereinnahmen</u> werden in folgender Höhe wirksam: Deckungsvorschlag:	
Datum/Unterschrift Kämmerer/Kämmerin: _____/	

Bürgermeister/in	Beigeordnete/r	Fachbereichsleiter/in
------------------	----------------	-----------------------

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am
 Der Hauptausschuss hat in seiner Sitzung am

den empfohlenen Beschluss mit Änderung(en) und Ergänzung(en) gefasst nicht gefasst.

F.d.R.d.A.

1. Begründung:

Zwischen dem Bahnübergang Heinersdorf und dem Waldstück Eichenkamp wurde im Rahmen der B2n bereits ein Radweg/Wirtschaftsweg mit 3m Breite gebaut. Der restliche ca. 570m lange Weg ist unbefestigt und bei schlechtem Wetter kaum für Radfahrer befahrbar. Der Weg soll nun bis zur Försterei Berkholz fortgesetzt werden, wobei die vorhandene Trasse des unbefestigten Waldweges genutzt wird.

Der Weg stellt eine wichtige Radwegverbindung zwischen Heinersdorf und Schwedt/Oder dar und wird auch als Schulweg von den Heinersdorfer Kindern genutzt. Es besteht somit auch im Rahmen der Schulwegsicherung Handlungsbedarf.

2. Gesetzliche Grundlagen

- VO über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes der Gemeinden (Gem HVO Bbg) veröffentlicht im Gesetz- und Verordnungsblatt Teil II Nr. 19/2002.
- Verwaltungsvorschrift zur GemHVO Bbg., veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 37/2002.
- Brandenburgische Bauordnung i. d. F. der Bek. vom 16.7.2003 (GVBl. Bbg I S. 210), geändert durch Gesetz vom 9.10.2003 (GVBl. Bbg I S. 273)
- Baugesetzbuch (BauGB) i. d. F. vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2141), berichtigt 1998 S. 137
- Haushaltssatzung der Stadt Schwedt/Oder 2006

3. Allgemeine Angaben

Kreis: Landkreis Uckermark
Ort: Schwedt/Oder, OT Heinersdorf
Straße: lt. Baubeschluss
Eigentümer: Stadt Schwedt/Oder

4. Baubeschreibung

4.1 Allgemeines

Der geplante Radweg liegt an der Eisenbahn Angermünde Schwedt, etwa Bahn-km 18,33 bis 18,89. Der Abstand zur Bahnlinie liegt zwischen 3m und 20m. Die Neubaustrasse ist 0,57 km lang und 2,5 m breit.

4.2 Technische Gestaltung

Die Linienführung hält sich an die vorhandene Trasse des unbefestigten Waldrandweges.

Geplanter Oberbau: 8 cm Asphalttragdeckschicht
30 cm Schottertragschicht

Die Entwässerung soll flächenhaft über das Bankett je nach Höhenlage in das anschließende Waldgelände oder in eine Mulde bzw. Graben erfolgen, wo das Niederschlagswasser gesammelt wird und versickern kann.

Der Zaun zum Gelände der Försterei Berkholz wird abgerissen und ein neuer Zaun wird etwa 1m zurückgesetzt, errichtet.

Hinter der Zufahrt zum Tierfriedhof wird ein Absperrpfosten mit reflektierenden Ringen in die Radwegmitte einbetoniert, um die Durchfahrt von Kfz zu verhindern.

4.3 Landschaftsplanerischer Begleitplan

Durch die geplante Versiegelung des Radweges, sowie 18 notwendige Baumfällungen sind Ausgleichsmaßnahmen für den Eingriff in die Natur erforderlich.

Da in diesem Bereich keine städtischen Flächen zur Verfügung stehen und für die Ausgleichsmaßnahmen ein Zusammenhang zur Baumaßnahmen hergestellt werden sollte, wurden dazu Abstimmungen mit der Forst getroffen.

Es werden an Teilabschnitten des Radweges Neupflanzungen auf 3 Pflanzflächen (Försterei, Waldrand Nord, Waldrand Süd) durchgeführt. Insgesamt werden 645 Sträucher und 95 Heister gepflanzt.

Um den Anwuchs zu garantieren, erhalten die Pflanzflächen am Waldrand insgesamt 465 m Wildschutzzaun.

Als Pflegeleistungen sind 1 Jahr Fertigstellungspflege und 2 Jahre Entwicklungspflege eingeplant. Danach werden die Pflanzflächen von der Forst übernommen und gehen dann in deren Bewirtschaftung über.

5. Kostenzusammenstellung in EURO

Planung	3.500,--	
<u>Bauteil</u>		
Radwegebau und vorbereitende, sowie begleitende Maßnahmen	75.000,--	
Landschaftspflegerischer Begleitplan	<u>15.000,-</u> 90.000,-	
Gesamtkosten	93.500,-	93.500,-

6. Finanzierungsnachweis

Haushaltsstellen: 02.8800.9500 (Planung)
 02.6300.9530 (Bau)
 02.6300.3615 (Fördermitteleinnahmen)
 02.6300.3626 (Einnahmen aus BSI)

Jahr/Teilleistung	Kosten der Teilleistung in TEUR	Fördermittel Land in TEUR	BSI-Mittel in TEUR	Komm. Anteil in TEUR
<u>2006</u> Planung	3,5			3,5
Bau	75,0	56,2		18,8
Bau	15,0		15,0	
Summe	93,5	56,2	15,0	22,3

Der Bau des Radweges vermittelt keinen wirtschaftlichen Vorteil für die Anlieger. Es werden daher keine Anliegerbeiträge erhoben.

7. Folgekosten

Folgekosten		Grundkosten/Jahr in EUR	Kosten/Jahr in EUR
<u>Wege</u> Instandhaltung			psch. 150,00
Reinigung	0,57 km	36,69 Euro/Kehrkilometer	20,91
Folgekosten/Jahr			<u>170,91</u>

8. Bauzeitenplan

Maßnahme bzw. Teilleistung	Gesamt Kosten in TEUR	Ablauf nach Jahren in TEURO 2006	
Planung	3,5	3,5	-
Bauausführung	90,0	90,0	
<u>Summe</u>	<u>93,5</u>	<u>93,5</u>	

(Anm. Die Anlagen liegen digital nicht vor.)